

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Ergebnisse des Vergabeverfahrens

Lieferauftrag

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH

Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 20355

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Einkauf / Vergabe

E-Mail: Einkauf@gmh.hamburg.de

Fax: +49 40427310143

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://gmh-hamburg.de>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: Öffentliches Unternehmen der Freien und Hansestadt Hamburg

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Andere Tätigkeit: Bau, Betrieb und Bewirtschaftung öffentlicher und kommunaler Gebäude und Immobilien

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Küche, Kanzler Straße 25

Referenznummer der Bekanntmachung: GMH VgV OV 014-22 UR

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

39314000 Industrielle Kücheneinrichtungen

II.1.3) **Art des Auftrags**

Lieferauftrag

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Am Grundschulstandort Rönneburg in der Kanzler Straße 25, 21079 Hamburg wird ein Mensa-Verwaltungsneubau hergestellt.

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7) **Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)**

Wert ohne MwSt.: 129 177.83 EUR

II.2) **Beschreibung**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

39314000 Industrielle Kücheneinrichtungen

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DE600 Hamburg
Hauptort der Ausführung:
Grundschule Rönneburg
Kanzler Straße 25
21079 Hamburg

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Das Gewerk Küchentechnik wird in den technisch versorgten Raumbereich von Küche und Spülbereich die Küchenmöbel und Einrichtungen liefern, montieren und in Betrieb nehmen.

Die Versorgung der Küchentechnik erfolgt aus den im Vorwege vorbereiteten Gewerken Lüftung, Sanitär und Elektrotechnik von den vereinbarten Anschlusspunkten. Die Ausführung der Anbindung an die Versorgungsleitungen erfolgt durch den Auftragnehmer Küchentechnik an die bereitgestellten Installationen. Die vorzusehenden Geräte wurden nach Vorgabe von Gebäudemanagement Hamburg und in Abstimmung mit dem zukünftigen Caterer für Vitalküchen für 300 – 600 Verpflegungsteilnehmer geplant und entsprechend der Zeichnung angeordnet.

Fabrikate und Güte der Küchengeräte sind mit dem Caterer abgestimmt, die Anzahl der Einrichtungsteile und Geräte wurde mit dem Caterer abgestimmt bzw. sind von GMH vorgegeben.

Die beschriebenen Geräte werden in Edelstahlqualität vorgesehen und erfüllen die Anforderungen für die Verpflegungsaufgabe.

Für die Kombidämpfer in der Küche wurden Kondensationshauben zusätzlich vorgesehen, um die Abluftmenge des Raumes zu reduzieren. Die Geschirrspülmaschine ist als Doppel-Haubengerät in hochwertiger Gewerbequalität mit Zu- und Ablauftisch berücksichtigt.

Für die Essenausgabe werden innerhalb des Speiseraumes freistehende Warm- bzw. Kaltausgaben vorgesehen.

Weiterhin wurde nach Vorschriftenlage ein Konfiskatkühler für den Außenbereich vorgesehen.

Das gesamte „lose“ Mobiliar wie Schränke, Tische, Stühle etc. für den Küchen- und Speisebereich aber auch Geschirr und Kleingeräte wie Aufschnittmaschinen etc. werden nicht in dieser Ausschreibung vorgesehen.

II.2.5) Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

voraussichtlicher Ausführungszeitraum: Beginn ca. April 2023; Fertig ca. Dezember 2023

Abschnitt IV: Verfahren**IV.1) Beschreibung****IV.1.1) Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben

- IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**
Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2022/S 213-610260](#)
- IV.2.8) **Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**
- IV.2.9) **Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Bezeichnung des Auftrags:

Küche, Kanzler Straße 25

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

02/05/2023

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 6

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 6

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 6

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: HAGATEC GmbH Hanseatische Gastronomie Technik

Postanschrift: Eiffestr. 78

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 20537

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 129 177.83 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Finanzbehörde

Postanschrift: Postfach 30 17 41

Ort: Hamburg

Postleitzahl: 20306

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@fb.hamburg.de

Telefon: +49 40428231690

Fax: +49 40427923080

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 – 4 GWB unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Nachprüfungsanträge sind

- schriftlich an das Postfach der Finanzbehörde (Postfach 30 17 41, 20306 Hamburg)
- und zusätzlich per E-Mail (unterschriebener Nachprüfungsantrag als PDF-Dokument im Anhang) an das Funktionspostfach vergabekammer@fb.hamburg.de zu richten.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH, Rechtsabteilung (U 1)

Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1

Ort: Hamburg

Postleitzahl: 20355

Land: Deutschland

E-Mail: einkauf@gmh.hamburg.de

Fax: +49 40427310143

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

25/05/2023